

Ronja Sattler | Schulsozialarbeit



Schulsozialarbeiterin an der RWS ab 01.03.2025

Sozialpädagogin, B.A. Erziehungswissenschaften

Bürozeiten:

Jeden Montag und Dienstag von 8:45 Uhr bis 13:15 Uhr

Und jede zweite Woche Donnerstag 08:45 Uhr bis 11:30 Uhr

Offene Elternsprechstunde Dienstag, 13:15 Uhr bis 14:30 Uhr

Nachmittagstermine (z.B. für Eltern, gerne auch im Jugendzentrum) nach
Absprache!

Magistrat der Stadt Mühlheim am Main

FB V | Jugendförderung - Schulsozialarbeit

Rodastraße 16 | D-63165 Mühlheim am Main

Jugendzentrum | EG | Zimmer 001

Telefon +49 152 01616121 | Telefax +49 6108 990863

ro.sattler@stadt-muehlheim.de | www.muehlheim.de

Mein Name ist Ronja Sattler und ich bin seit 01.03.2025 als Kinder- und
Jugendsozialarbeiterin an der Rote-Warte-Schule in Mühlheim eingesetzt.

An der Goethe Universität Frankfurt/Main habe ich 2016 mein Studium mit Bachelor of Arts
Erziehungswissenschaften abgeschlossen. Seitdem habe ich über 8 Jahre lang in der
stationären Jugendhilfe in Wohngruppen für Kinder und Jugendliche gearbeitet und unter
anderem die Leitung einer Wohngruppe innegehabt. So habe ich bereits umfangreiche
Erfahrungen mit der Beratung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und der Zusammenarbeit

mit weiteren Beteiligten des Helfersystems wie Lehrkräften, Teilhabeassistenzen, Psychotherapeutischen Angeboten und vielem mehr sammeln können.

In meiner Position als Kinder- und Jugendsozialarbeiterin an der Schule beschäftige ich mich primär mit der intensiven Beratung von Kindern und bin Ansprechpartnerin für schulische und außerschulische Probleme. Ziel ist es, die Schüler_innen in ihrer persönlichen und schulischen Entwicklung zu begleiten und zu stärken, Ressourcen herauszuarbeiten und Unterstützung in den Herausforderungen des Alltags zu bieten. Hierfür werden je nach Problemlage Einzel- oder Gruppenberatungen angeboten.

Darüber hinaus biete ich die Beratung für Eltern, Sorgeberechtigte und weitere Personen des Helfersystems an, kann ihnen in Erziehungsfragen zur Seite stehen, oder bei der Vermittlung externer Unterstützungsmöglichkeiten behilflich sein.

In der Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Schule biete ich ebenfalls beratende Unterstützung an, Hospitationen im Klassenkontext, sozialpädagogische Trainingseinheiten und Präventionsveranstaltungen, z.B. zum Thema Mediennutzung und Social Media, Umgang mit Grenzverletzungen und sexualisierter Gewalt, Ressourcenorientierung und Stärken fördern, können dabei genutzt werden.

Meine Tätigkeit unterliegt der Schweigepflicht, sodass sich Kinder und Jugendliche und auch Angehörige vertraulich an mich wenden können. Einzige Einschränkung ist, wenn eine akute Kindeswohlgefährdung nach §8a SGB VIII vorliegt, die eine entsprechende Weiterverfolgung zwingend erforderlich macht.

Was ist Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen?

Kinder- und Jugendsozialarbeit bietet Schüler_innen und deren Angehörigen eine vertrauliche Anlaufstelle und Vermittlungsinstanz an. Hier können sie frei von Leistungs- und Notendruck über persönliche Probleme reden und bekommen Unterstützung in schwierigen Lebenslagen.

Wir kooperieren dazu auch mit anderen sozialen Einrichtungen, Trägern und öffentlichen Institutionen und berücksichtigen das gesamte soziale Umfeld der Kinder und Jugendlichen.

Träger der Kinder- und Jugendsozialarbeit an der RWS ist die Stadt Mühlheim am Main, sie wird gefördert aus Mitteln des Kreises Offenbach.